

PRESSE - INFO

Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM)

Pressestelle Erfurt, presse.erfurt@ekmd.de
Ralf-Uwe Beck, 0172-7962982, Solveig Grahl, 0162-2048755

Pressestelle Magdeburg, presse.magdeburg@ekmd.de
Friedemann Kahl, 0151-59128575

www.ekmd.de



10./11.1.2017

Initiative Offene Kirchen

- Gestartet im Herbst 2015; bis dahin waren nur ca. 3 Prozent der 4.030 Kirchen und Kapellen in Mitteldeutschland „verlässlich geöffnet“, 12 Prozent wurden auf Verlangen auf- und dann wieder zugeschlossen.
- Der Landeskirchenrat, unterstützt von einem Beschluss der Landessynode, nimmt das Reformationsjubiläum zum Anlass, dafür zu werben, dass bis 2017 möglichst alle Kirchen verlässlich geöffnet sind. Es ist das ehrgeizigste Projekt der EKM zum Reformationsjubiläum.
- Die Entscheidung, die Kirche zu öffnen, obliegt dem jeweils zuständigen Gemeindegemeinderat. Alle Gemeindegemeinderäte sind gebeten, das Thema „Offene Kirchen“ intensiv zu beraten. Hierfür gibt es eine 12-seitige Handreichung.
- Bei zwölf Pfarrkonventen und fünf Kreissynoden stand das Thema bereits auf der Tagesordnung, ebenso bei der Tagung der Präsidien der Kreissynoden. In allen fünf Propsteien werden für die Kirchenältesten Workshops angeboten. In Weimar, Gera, Meiningen und Halle haben die Workshops bereits stattgefunden; der nächste Workshop ist in Haldensleben am 12.1.2017, ab 18.30 Uhr, in der Evangelischen Sekundarschule, Waldring 111.
- Eine EKM-weite Umfrage (mit allerdings nur 8 % Beteiligung) hat im Oktober 2016 folgenden Stand ergeben:
 - 34 % der Kirchen sind geöffnet, die Hälfte jedoch nur im Sommer (hier scheint noch nicht ausreichend im Blick, dass es nicht nur um Touristen geht, sondern die offene Kirche auch ein Angebot für die Menschen im Ort sein soll).
 - 80 % schließen die Kirche nachts ab; d.h. ein Fünftel der geöffneten Kirchen ist immer offen.
 - 40 % der geöffneten Kirchen haben eine Kirchengemeinschaft.
 - 66 % der Kirchen sind geschlossen bzw. nur zu den Gottesdiensten geöffnet.
 - Von geschlossenen Kirchen werden 76 % bei Bedarf aufgeschlossen; allerdings bieten von diesen nur 42 % einen Hinweis, wo der Schlüssel zu holen bzw. wer aufschließt.
- Resumé nach einem Jahr und zum Beginn des Jubiläumsjahres 2017: Der Anfangsstand vom Herbst 2015 ist überwunden. Die Initiative wird mit Überzeugungsarbeit und Beratungsangeboten fortgesetzt.

Bei Rückfragen:

Regionalbischof Diethard Kamm, Projektleiter, 0162-2048759; Ralf-Uwe Beck, 0172-7962982